Herren Bezirksliga Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

SV 1921 Heinersreuth : 1. FC Bayreuth II
Samstag, 14.01.2023, 17:30 Uhr

Spieltag 10 für den SV 1921 Heinersreuth: SV 1921 Heinersreuth und 1. FC Bayreuth II trennen sich unentschieden

Das war kaum zu fassen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:34 Sätzen trennten sich die Spieler des 1. FC Bayreuth II beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) am Samstagnachmittag vom SV 1921 Heinersreuth. Rund 195 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Schwarzmeier / Kurzer das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Die Heimmannschaft profitierte im verlegten 10. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 3 Ersatzspielern antraten. Eine starke Leistung zeigte Fuad Yesuf Jemal, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Lange dagegenhalten konnten Schwarzmeier / Kurzer beim 2:3 gegen Yesuf Jemal / Kelling. Das Spiel verloren Schwarzmeier / Kurzer dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Yesuf Jemal / Kelling zu Ende ging. Einen Zähler für die Gäste mussten Potzel / Schwarzmeier anschließend bei der 1:3-Niederlage gegen Taubert / Schilinski hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Maur / Kraus und Roquette / Weber entschieden, das Maur / Kraus letztendlich gewannen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1: 2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nur einen Satz verlor Thomas Schwarzmeier beim 11:8, 7:11, 11:9, 11:5 gegen Tom Schilinski und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Gerhard Potzel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kristof Taubert verlor. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Andreas Schwarzmeier bekam es nun mit Rico Roquette zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Andreas Schwarzmeier am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Waldemar Maur gegen Fuad Yesuf Jemal hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Passende spielerische Mittel hatte Stefan Kurzer hingegen letztlich parat, um sich gegen Andreas Weber durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Kaspar Kelling musste Jürgen Kraus Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des SV 1921 Heinersreuth und des 1. FC Bayreuth II in die Box. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Kristof Taubert war für Thomas Schwarzmeier am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Gerhard Potzel eine Niederlage in vier Sätzen gegen Tom Schilinski kassierte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Andreas Schwarzmeier bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Fuad Yesuf Jemal. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Waldemar Maur im Spiel gegen Rico Roquette bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Stefan Kurzer überzeugte im Match gegen Kaspar Kelling, das ohne Satzverlust

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2023 (01:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Jürgen Kraus gelang es Andreas Weber zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Zwischenzeitlich mussten Schwarzmeier / Kurzer zwar einen Satz abgeben, fuhren danach ihr Spiel gegen Taubert / Schilinski aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SV 1921 Heinersreuth tritt dabei geben den TTC Creussen II an, während es der 1. FC Bayreuth II mit dem SV Mistelgau II zu tun bekommt.

Statistik:
SV 1921 Heinersreuth
Doppel: Schwarzmeier / Kurzer 1:1, Potzel / Schwarzmeier 0:1, Maur / Kraus 1:0
Einzel: T. Schwarzmeier 1:1, G. Potzel 0:2, A. Schwarzmeier 1:1, W. Maur 1:1, S. Kurzer 2:0, J. Kraus 1:1
1. FC Bayreuth II
Doppel: Taubert / Schilinski 1:1, Yesuf Jemal / Kelling 1:0, Roquette / Weber 0:1
Einzel: K. Taubert 2:0, T. Schilinski 1:1, F. Jemal 2:0, R. Roquette 0:2, K. Kelling 1:1, A. Weber 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2023 (01:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").